Die Richterfüllung r miffentliche Gt-5 Au 6 Monaden

Doelleler.

Wellbücher III. ige 26, 3. Guil gebrochen. Stall-

. Doeijeler.

artoffelfarten. farten für diefe foigenber Reiben-

mistago eißenburgeritraßt. nd Mollenheimer

deltenheimerftrage.

enftrohe, Launusretenstraffe, Coonabolificafte: ife, Rorbenftabter-

ftraße und Alleemittags imerftraße, Frant

nhofftraße, Hintertergaffe, Eichftraße,

porfsgaffe, Bauern

toffeln mirb am dicib lit bereitste

Doeifeler.

teroffiziere, Mann hungstruppen be Duartierzettel abber gemacht haben innechalb & Tagen

aben nach ber Beit. tanten. Telbmebel getrennt gu maches clines, Küchen und er find mündlich 30

r . Nusjahlungslifte 8 Togen eingehende

. Doeffeler.

erhöht auf:

100 kg

rbflanban

Erhöhung

16.

loweit bie

e u. Defe m 68 a.

mittaa8 44, 116t. Strake 7, folgende

stode, verfd. mehr. htsvollzieher.

ig, 1 leichtes riges Ruffen Salbberded, pur, 1 favo. rene Bruff lattgefchirre

nierberg 78.

hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der F Stadt Hochheim a. M.

Erscheinf auch unter dem Tifel: Raffauischer Anzeiger, Areisblaff für den Candfreis Wiesbaden.

Ericheint 3 mal wochentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion u. Expedition: Biebrich a Rh., Rathausstr. 16. Telephon 41, Bringerlohn. Wegen Postbezug näheres

Redakteur: Paul Jorichick in Biebrich a. Rh. Rotations-Drudi u. Derlag: Guido Seibler vorm. fofmann'iche Buchbruckerei, Biebrich. Silialerpedition in Godheim: Jean Cauer

Ungeigenpreis; für die ogeipnitene Colonelgeile ober beren Haum 20 Pfg. Reklamezeile 60 Pfg.

As 101.

Samstag, den 30. August 1919

Politicatentes Pontifert (Chain) Dr. 18114.

13. Jahrgany

Amtlicher Teil.

Bezugapreis: monatlich 85 Pfg. einicht.

bei jedem Poltamt,

Br. 545. Te. Armee District de Wiesbaden Cercle de Wiesbaden (Campagne).

Befannimadjung.

Die Untrage für Reifepolfe, Die nachftehenden Bunften nicht emigrochen, werden gurudgelchieft.

A. Milgemeines.

1. Samtliche Untruge auf Reifepolle werben auf bem Burger-teofferamt eingereicht. Geloftüberbringung nach ben Dienftstellen ber Mbminiffration militoire ift unterfagt. 3. Die Untrage mulle möglichft fury, flar, in frangofifcher Grade ober menigliene in "lateinifcher Schrift" gefchrieben fein.

3. Bei Frauen ift immer ber Mabchenname anzugeben. B. Antrage für Reifen in bas von den Millierten Geeren befehle

Gebiet.

Dieje Anträge jollen enthalten: 1. Rame ber Gemeinde, 2. Rame bes Antragftellers,

Rummer ben Berfonalausweifes. mbreife.

Begrundetes Gutachten des Burgermeifters. Die Untrage haben nur burth bas guftanbige Bürgermeifter-

Die Untrag merben pom Burgermeifter Liften eingereicht, obige Ungaben Rr. 2, 3 und 4 enthalten mulfen. Die Untrage werben burch ben Administrateur geprüft und

Die Antrage werden durch der netweigert gurückgegeben, Bürgermeisterunt genehmigt oder verweigert gurückgegeben. Dit der Antrag genehmigt, so erscheinen die Leute mit dem kung und der roten Personalforte zu der ihnen angegebenen dunde auf Jimmer "E" der Abmimistration zweide Abstempelung bis roten Perfonalauomeifes.

Untroge für Reifen aus dem von den alliferten Armeen bejehten Geblet.

1. Die Formulare für Reifepaffe find forgialtig und gung aus-

2. Angabe des Areifes und Bezirfa, in welchem der Wohnfth

Ling Reifeziel des Artragftellers fich befindet.
3. Zwei Bhotographien find beizufigen. Ein Bhotographie ift bei bem rechten Abschnitt des Reisepasses über die Inschrift "Unter-Still den Inhabers" gu fleben.

Unträge für Cinreifen in bas beschte Gebiet für Ceute, die im unbesetzten Gebiet wohnhoft find,

1., 2. und 3. wie oben bei C. 5. 1. Die Formulare find bireft an ben Bürgermeister bes Orts, beiden die Leute aus bem unbeseigen Gebiet einreifen mollen,

Die Reisepaffe fonnen direft bei bem General ber X. Armee bertrucht merben, wenn es fich um einen Deutschen, ber weniger ist einen Ukonat fice im Landtreis Miesbaben aufhalten will,

Biesbaben, ben 25. August 1919.

Be Commandant De Junigno, (Campagne).

Die Boligeivermaliungen und Ortopoligeibehorden bes Areifes erhade ich gemit meiner Berfitgung vom 19. 12. 89 1. 9051 um Un-nichte ich gemit meiner Behanfgelöße. Bie um 25. 9. 19 ift über abnung ber Revision ber Schanfgelöße. Bie um 25. 9. 19 ift über Munflibrung ber Revifinn gu berichten unter Ermithnung, ab ber Ausführung ber Revenun au berinden und fich in gutem Zustande kilnbei. Die Borschriften des Reichegelegen vom 20. 7. 81 (R.-E.-B. 249) und vom 24. 7. 69 (R.-B.-B. S91) sind genau zu be-

Biesbaben, ben 27. Muguft 1919.

Der Sanbrat.

Nichtamtlicher Teil.

Tages Rundschau.

his Baris, 27. Muguft. Heber bie begonnene Berhanb. It mi Baris, 27. augun. treet ages in ber Rammer meibet beines nuch folgendes: Die Regierung war fast vollzählig an-befind. Drei Reduer kumen zu Wert, de Chappebefaine und Butrnier machten Borbehalte bezüglich verschiedener Bestimmunben bes Bertrages und befonders binfichtlich der Bilbung ber beutden Armer. Raiberti unterfiechte insbesondere die Solibitat ber Grandien des Bertroges. Mie Garantien laufen ous in ben Paft ber Gefellichaft ber Rationen, aber en fragt fich, ob biefer, fo wie er Praticid all das Gute in lich ichtlest, das er bringen foll, namdie Berhinderung Des Rrieges. Er beinnt und verfundet bas Bingip, beh Recht por Macht gebe. Aber ban Recht ift machtlos, ben bie Racht nicht verpflichtet ift, es gu nchten. We ist aber bie Ande Die Macht nicht verpflichtet ift, es zu naven wir und im Golle die Biderfpruche einer anderen Macht bereit der Generalfefreiber ben Beiterbundes zusammen, der mit den im Artifet 10 bergeichenen Bestimmungen dem Bolferbund Geftung verschaffen im Bei im Angeledenen Bestimmungen dem Bolferbund Geftung verschaffen im Bille in Bille eine Bilde. Das ift alles, aber es ift nicht genug. Gier flafft eine Bude. anfreich muß beren Munfullung verlangen. Es muß bie Bitbin der Gesellichaft ber Ration Geitung verichaffen muß. Die Ge-albost der Nationen muß einen höheren Chrgeit baben, fie muß krieg unterbrücken. Dieles Problem mar bis jeht unmöglich, bilden, ohne ein Teibung zu verschaften. Bas notig ift, ist, eine Macht zu bilden, das infinden Die Berkehrseinschränkungen.

Die Derkehrseinschränkungen.

Die Derkehrseinschränkungen.

In die bei gesche der g

Dienste des Rechts organisteren und dem Rate des Bölferbundes die Mittet an die Hand geben, Kriege zu unterbeuden, um eine Zu-funft zu eröffnen, in der die Brüderlichkeit der Willer und die Werte des menfchlichen Fortidritte teine Grengen finden.

Gine Berordnung des Reichsprafidenten Cbert.

my Berlin, 27. Hugust. Das Heeresverord nungs-blatt, das an die Stelle des Disher vom prensischen Kriegs-minsterium herausgegebenen Armeeverordnungsdiat tritt, enthält eine Berordnung des Reichspräsidenten Ebert, worin es deligt: Mit dem Introjureten der Berfosjung sind alle Toile der Wehrmacht des Reiches meinem Oberbesehls dem Reichomehrminister, soweit ich nicht unmittelbar Befehle erteile. Gleichgeltig ift bie Deerespermaltung auf das Reich übergegungen und das die Gelbständigkeit der Heeres-berwaltungen der einzelnen Länder aufgehört. Die Berwaltungs-beingnisse und die Kommandogewalt steben daher den einzelstaat-lichen Kriegoministerien nicht nuchr zu. Mittel des Beiches sied für ihre Greitung vom 1. Ottober 1919 ab nicht mehr versügder. Die Berwissentung für militärische Mohnodomen und Ausgaben werd Berantwortung für militärifche Dafnahmen und Ausgaben wird nunmehr allein pon ber Reichtregierung getragen und pon ihr obr nummehr allein den der Reinseregerung getragen und den die den ber Notionniverjammlung oder dem Neichstag vertreten. Spätetens am 1. Oftsber 1919 joll and den nordandenen einzelftaallichen Ariegsministeriem und den Jonit geeigneten Militärdehdirden das Reichswebeministerium gedildet sein. In der Uebergangszeit wird lich der Reichswebeminister zur Führung der Berwaltung der vorhandenen einzelftaallichen militärischen Zentralbehörden vorhandenen die zu delem Zworf in Reichswehr-Befehisftellen umgewandelt werden. Er wird babei ber landsmannschaftlichen Eigenart in ben einzelnen Banbern im Ginne ber mit ben Banbesregierungen mab rend ber Berfassungsberatung getrolienen Bereinbarungen Rechnung eragen und die endgüttige Regelung dieser Beziehungen burch ein neuzuschafsendes Wehrgesetz ichkeunigt in die Bege leiten. Im Anschlich doran mird eine Befanntmachung den Reichwurchrministers Rosse verössentlicht, worin es beist: Die Chels der Meisterenkeltziehaltellen erhalten die zus von beister die Behandlich Reichswebrbeiehleftellen erbaiten bis auf welleres bie Bejugula, bie Bermaltungsangelegenheiten ihres Bereichs in meiner Bertretung felbständig zu erledigen. Außerdem bevollmächtige ich bis zum vollendeten Ausban des Reichsmehrministeriums die Reichswehrbejehisstelle Breufen, in meiner Abmejenheit und in minberminti gen Sachen in ber Urt ber Gefchaftsführung bes bisherigen preuhlichen Kriegominifteriums bie für bas gefamte Geer giltigen Erlaffe für mich zu bearbeiten und "in Bertretung" bezw. "im Kultrage"
gu unterzeichnen. Anoednungen und Massachitenen, die zu ihrer Mirflamkeit der Zestimmung des Archevenklibenien und meiner ministeriellen Gegenzeichnung bedürfen, sind diervon ausgeschließen. Die Cheis der Reichswehrbeschlieftellen üben gich die Beschlagewalt über der Arunnen beren Bereiche aus Lameit ich nicht von inter fiber die Truppen ihres Bereichs aus, soweit ich nicht unmitfelbare Bejeble an die Truppe richte, die hinfichtlich ber Juhrung und Ber-werdung der Truppen die Regel bilben werben.

Bom dentichen Ginungminifter gibt bas "Journal de Benene" Dem 24. August jolgende Schilderung: Erzberger lecht immer im Brennpunit der Schlode Riederig auf den Beinen, aber immer auf einem haben Studie ligend; totbakig, deltöpfig, waulgenührt und jangunusch; turglichig, aber umfühig, ehrgeisig und flug, odne Strupel und eigenfünnig, ift Erzberger zweisellos die stärtste Ber-fönlichteit in einer Weit, deren dauptlächlichses Kennzeichen die Schlosibeit ist. Entschlosen, immer eine Wolfe, au spielen, dat Erzberger stere feden misse Kollen, immer eine Rolle zu spielen, dat Erzberger schlose misse Kollen gefahrt. Er den nicht einem berger icom viele Reften gespielt. Er bat in ber Bolirit mit einem fturmiiden Angriff auf Die Ralaniaipermaitung begannen; er bat eine Gefebafte in einem Bariament gemacht, beffen faupteigen icaft es mar, mints ju tun. Er war der große Andanger Beth-mann Hollwege. Er war der Monn der Unnexionen und bes Bangermanismus und der Mann des Bergichtfriedens. Er war ber Minm ber berifden Bropaganda und ber Mann ber Friedensrejolution. Er war ber Mann bes Bapites und Czermins. Dann ift er ber Dann ber Mederlage und bes Baffenitifftanbes ge mojen, der Monn den Friedens non Berfailles. Mus den ichfimme ften Logen bor er fich immer wieder berausgehalt. Beite ift ei Fimangminifter, und er vereitet fich por, Beifferich ben Gerichten gu Eberliebern. Selfferich feinersetis, für ben ble Bondlungsfahige teit fein Gegeimnis bilbet, in Jinangiachen tampetenter als Ergberger, ebenfalls intelligent, ebenfalls frei von ollen Strupeln unb mit nicht weniger Bertilmern beloftet, will fich nicht nieberichlagen lollen, ohne Au ichreien.

Die Grunde der deutschen Kapitulation.

Das frangofilde große hauptquortier bat eine Cammlung amt licher Urfunden berausgegeben, die lich mit den Gründen der deutsichen Kapitulation vom 11. Voorenber 1918 befaßt. Es beißt u. a.: Man muß bemerfen, daß die Anhepaulen der Divilion swiften zwei Einsahen immer lärzer wurden. 60 Brozent der deutschen Diofficuen maren ununterbrochen mabrent ber Morate September und Ottober in Stellung geblieben. Undere haben 20-30 Tage gefampit. Die beuriche Memes hatte allo eine toloffale neroble und erperliche Anftrengima burmjumaden, neben ber bie früheren Ofenfinen ein Kinderipiel gewesen wuren. Schließlich blieben feine rischen Reserven übrig, die moraliichen Kruste waren nicht weniger tief gejunfen als die phosidien. Für einzelne preußische Berbunde hatten nielleicht eine Ausnahme ber Begel gebildet, aber biefer fewoche Kern hötte nicht zur Berbittung des Jusammurnbruchs genugt. Die Ursache dieser Enifratiung dag zu tief. Die erfte war de Scheltern ber Bulli Diffenfine. In ber Chumpogne und an ber Marne bileb fogar ber Anfangslieg aus. Dies war der Beginn bes ichmantens ber Gefinnung im beutichen Beer. Der Golbat und eibse ber Dffigier fingen an ju zweifeln. Die frangoliiche Gegenoffenfine am 18. Juli und donn die nochite Offenfine ber Muterien Anfong Ceptember vervollständigten nach und nach bas Werf, bas mit ber Alederioge am 15. September begonnen hat. Die effrige, pon den Allierren durch Kufrufe, Flugblätter und Flugschriften in den feindlichen Stellungen betriebene Bropoganda vericharfte die Demoralijation. Das Berlangen nach Sieg um des Friedens erzeugter noch und nach des Berlangen nach Frieden um jeden

nacht ift man bestrebt, ben Conntagovertebr febr gu beichenten, um baburd im Bochentogo- und Berufsvertehr bie Ausfalle mogficht gering gestalten zu tonnen. Ferner ift mit einem Forifall ber Speifemagen und einer im großen Mobe burchgeführten Berminderung ber Schlafwogen zu rechnen. Die Wahrscheinlichteit, bas wieder, wie im Borjahre, besondere Reiserlaudnisscheine eingeführt. werden, ihr unsternebentlich gering, da die ichliechten Erfahrungen, die mit dieser Einrichtung gemocht murben, zu neuen Bertehrseinsicht ermanigten. Das wichtiglie Biel, das mit den Bertehrseinsichtungen ergieit merben icht, it die Erseichterung des Gürersprechen. Die Weimerbeitelle in die Erseichterung des Gürersprechen. vertebre. Die Rotwendigteit, ftarte und auch fcmelle Mafdinen aus bem Berfonenverfebr berauszugieben, um vor allem bie Le-benemutel- und Robientransporte zu beschleunigen, zwingt zu dmellem und trilmeife rigorofem Borgeben. Es find fiber bie Gebamibeit diefer Fragen Besprechungen zwischen ben einzelnen Alfen-babnbireftionen abgehalten worben, beren Ergebniffe in Form osn Borichlagen ber Jentralstelle unterbreitet worden find und geprüft

Ins der fünftigen Areisordnung.

Rach den Bestimmungen in den neuen Entwürsen der Areisund Prodingialochaung, die im Almisterium den Annern fertiggestellt find, wird, wie die Bolissiche Information hört, die Wohl
des Landratz, wie die des Oberbürgermeisters nach dem Berdistnismahlrecht erfolgen. Ebento mird das Gedeis durch die wählende Körperschaft bestimmt. Borgeieben ist ferwer, daß die Penkonierung
unch zwölsschriger Dienstzeit erfolgen fann, model ihm die Adlie
des diederigen Gedaltes als Benson unliedt. Die Genehmigung
und Bestätigung der Landrafswähl durch die Auflichtsbehörden
dürste in Hoetialt sommen. Erst wenn über die Badit des Landraiss Engelge erfattet ist, fann ein Einspruch der Behörden erfolgen, wenn ein Widertrusch mit den Interessen des Areises als folgen, wenn ein Wibertpruft mit ben Intereffen des Areifes als worliegend oder die Blob! nicht als mit bem Stautemohl vereinbar eraddet mirb. In birfem Falle tieat die Entfchelbung über ben Cinferud, nicht bei ber Auffichtsbehurbe, fondern bei einer befonberen Beideluhbebörde.

Die höchfte Nol.

Mus Berlin wird der "Roln. Balfagtg." mirgeteilt: Die Gereitfrage, ob die muftlese Roblennot, vor ber bas beursche Boif fteht, Schnid des Berghaues ober ber Gifenbahn ift, wird in ben leiten Tagen viel besprochen. Die Roblennat bangt von biefen beiden Raftoren ab. Der Stroit ift baber zwectios. Schnid tragen beiden Faktoren ab. Der Streit ist daher zwecklos. Schnid legen beide, wenn es dem Berghau nicht gelingt, die Forderung zu steingern, und die Eisenbahn nicht erreicht, dass die gesteigerte Förderung abgeschren werden tann. Die Folge dieser Schnid wird sich in einem beispiellosen Zusammenbruch, einer Hungerenat, einer Underheit und einer Arbeitslosigkeit zeigen, wie sie in der Weltgeschichte noch nicht bestant geworden ist. Einschräntungen aller Art sind deschald überalt dort gebeten, wo überhaupt Kohle verbraucht wird. Die Lisenbahn wern Line nar allem Verlanensties wurd. mirb. Die Cifenbahn muß Bige, por allem Berionengige aus-follen laffen, um baburch die Betriebenot zu nerbeffern, die hervorgerufen ist durch die verringeris Beistungssächigkeit, durch den großen Reparaturenstand ufw. Deber ausfallende Zug ersparibapernd Kohlen. Die Strokendodnen, die elektrisch betrieben werden, werden ebenjalls start beschantt werden milien. Einfallen doch von der gesamten deutschen Cieftrizitätsproduktion 98 Progent auf Kraft, vor allem Industrie und Straßendodn, und nur 7 Prog. auf Beleuchtung. Bon ben Gosunftalten werben bis ju 95 Bregent für Beleuchtung und Bebeijung im Sauchalt geliefert, nur 5 Prog. rung der Elektristato- und Genwerfe schädigt also ganz empfindlich de Arbeiterschaft in den Grafischten. Das Unglück steht vor der Tür, da niegendo mehr große Kohlenvorräte liegen. Die 40 größ-ten demischen Gasanstollen, mit Aussichluß Groß-Berlins, haben solt nur voch 10 Brozens des Borrates un Kohle, den sie unch vor einem Jader belaßen. Holt, Torf und andere Erfashrenmstoffe können wichts erfesten. Musslicht auf Besterung besteht nicht; man muß im Gegenzeil mit weiterer Berkelegeiterung rechnen Gegenteil mit meiterer Berichlechterung rechnen

Man bat verlangt, die Suttengeden in Abeinland und Beit-falen einzufdranfen. Golde Forberungen übersehen, daß ber Rob-toff Eifen bas Grundefement unferer Wirtichaft ift. Außerdem vergetie man nicht die Arbeiterverhaltnisse in ben weftlichen In-bultriegebieten. Uebrigens ift ben Buttengechen von August an verlicharfte Einschränfung auferlegt worben, um weitere Roblen für Gnobeurichlund freigumachen. Die Buderinduftrie, Die Erzeugerin bieles wichtiglien Boltsernührungsmittels, maß jetzt Rohlen er-halten, wenn die im Oktober beginnende Anlisjerung der Rüben fachmännisch beardeitet merden foll. Bis jetz besigen die deutschen Zudersabriken erit 18 Prozent der nötigen Rohle. Der Ausfall, durch den letzten Streif in Oberichteiten ist dier noch nicht mitge-rechnet. Massenweise merden deshold Zuderrüben als Austerrüben benutzt werden müssen oder verderben. Archnisches ließe sich auch von anderen Induftrien fagen

Die weitelten Schichten unferes Bolfes, vor allem die von jugiatiftischer Seite immer mit "ben Massen" angesprochenen Telle, bestigen auch nicht die mirndeste Ginsicht in die mirrichaltlichen Juammenhange. Den Ernft erfallen aufcheinenb erft bie Urbeiterichniten, die in der Kohle verbrauchenden Industrie unmittelbar intig sind. Aluge Arbeiter flagen auch bereits: Bet wallen arbeiten, aber unter Betrieb hat teine Kohlen. Das Baugemerbe tann nicht daran denten, die Bohnungsnet zu milbern, weil Roll-werte, Jiegeielen und Jemensedrieten aus Kohlenmangel arbeitsmerte, Jiegeielen und Jemensedrieten aus Kohlenmangel arbeitsmerte, Jiegeielen und Jemensedrieten aus Kohlenmangel arbeitsunfabig find. Cieftratedniiche Fabritate find merties, wenn bie Borgellaninduftrie nicht Molatoren liefern fonn. Robftoffe nichen unierer Ernabrung nichte, wenn aus Roblenmanget ibre Berarbeitung zu Rahrungsmitteln unmöglich ist.

Ein besonderes Rapitel bisben die Robtenlieferungen an ben Berband. Bei ben Berhandfungen in Berfailtes erffürten die beutgerband. Bei den Verbandtungen in Serjalies ertarier de debtiden Delegietien, daß das Reich nur in der Lage sei, höchstens 12 000 000 Tannen im Jahre zu seiern. Die Milierten blieben bestehen auf einer Lieferung von 20 000 000 Tannen, menn die Gesamtproduktion 108 000 000 Tannen beträgt. Un all dem, modüber 108 Milieren Tannen produsiert wird, sieht dem Berbond eine prozentunse Berbeilung zu. Eine meniger gelördert, die solch neue Berbundlungen statischen. Die Milierien hoden fich auch seiner Weise der Verschung und der Verschun

fagien Mengen to Rechnung, to much ber beutige Ber- , urnuch um rund 20 Brogent gefürgt werben. Gijenbahn, Schiffahrt, Cleftrigitate- und Gammerfe erragen nur eine Eine idjeanfung auf ein gewijfes Minimum. Deinnach miffen bie übrigen Berhraucher die Haupflaß bes Rohlemmangeln tragen. Es find bas bie Induftrie, die Familien, die Landwirtfchaft und bas Meingewerbe. Gegenüber bem Borjahre wird bie Beichrantung

Meine Mitteilungen

Soorbruden. And Mittellung aus frungelischen Kreifen iff als Bertreter Granfreichs in ber Regierungstommiffion (bem Fan-ferent) bes Scarftmatre Minifter Tarbiru, ber frühere Mus-

Der Rachfolger Rammanns. Die Rachfolger bes verfturbenen Borfibenden ber bemofratifden Barlei tommen Genator Beterfenfinmburg und Oberbürgermeifter Rud-Raffel in Betracht. Wahl fann aber nur ber Barreitug vorvehmen, ber im Derbit flati-

Die Orbensmittef-Berforgung. Einer Berliner Rorrufpunbeng aufolge ift mir einer Erhabung ber Breife far Brot und Fleifch ju

Die Sobe Rommifflon. Nach ber "Cologne Bolt" ift Gir Serold Aribur Stunt jum Bevollenachtigten ber Interallierien Sieben Abeinland-Rommiffen in Kobienz ernannt worben. Der Stund der deutschen Baluta iff, wie die "Deutsche Mig-

Big." aus bem ficog melbet, am 24. Auguft auferordentlich feft gemefen. Die Ratierungen erhöhten fich iprumphaft um zwei Gutden, wie es belft, hauptlachtich infolge con Rinffaufen und Deckungskäufen auf die Weldung bin, das der Umtausch der Bant-naten nicht Tatsache werden soll. Große Röuse werden auch dauernd von anterfanifder Geite vorgenommen und geben in ble

Berlin. Der gefcoliefilhrende Musichuf ber Deutichen Boltspartei nahm in feiner lepten Sigung zu der nach Berabickiedung ber Reichwerischung bevorstehenden Wahl des deutschen Kriche-profidenten Stellung und befatloft, hinden burg eine Nan-bidatur als Meldisprafibent anzubieten.

Beille. Die preugtiche Landesverfammlung tritt um 11. September jundehlt im Musichult wieder zusammen. Die Spartafbengreuel in Chemnit, Umilich wird befannt, boh bei bem Burich in Chennup Spartaliben verwundete Eftbaten im und ber gerrten, fchlieftlich mit genigetten Brecteen tofigbugen und auch Kranfentrager vom Roten Areng miffanbeiten. Es merben nuch immer 17 Solbaten vermift, bon benen man befürchiet,

bals the beloulids ermorbet murben. fintionily. Der Generalftreit tonn für jo gut mie erfebigt

Ans Stadt, Kreis und Amgebung.

Goddelm. Das Jest ber filbernen Sochgelt feien nöchten Soumag die Cheleute Sottlermeister Rart Josef Munt und Frau, geb. Rremfer wohnholt bier, Mainzerftraße.

Hochheimer Lotal-Nachrichten.

Sodibeim. Ein ausgebiger Gemitterregen ging am Dienstag nodmittig bier nieber, ber für Surtotfein, Diemurt, Gemitte aler, jamie auch für den Weinfted fehr dienlich mar. Hoffentlich folgen

jest noch fonnenmarme Zage, dann murbe für den Feld- und Weinbau viel gemannen fein, da manches durch das mistliche Friidigabremener im Hüdftenbe wer.

" Die Betroleumverforgung, Das Andiemirfichafts miniferium fat bem bemburgifden Griegeverforgungsamt nut Untruge mitgeteilt. Joh in birfem Binter mit Beiroleinneinfuhr aus Ballitlen und Amnanien vorerst nicht zu rechnen fel. Teutschland wird in bie ein Minter falt gang von Amerika abbängig fein. Bis-her find jedoch amerikanische Zuführen nach nicht eingetroffen, und es ist auch nach nicht zu überlehen, wann irgendwis nennenswerte Johnbren eintrelien werden. Bor Ende September wird auf feinen all eine Petroleumberteilung möglich feln, und bie gu ermortenbe Detroleumtnoppheir wird auch in diesem Winter par Nationierung bes Detroletons nötigen.

* Rach einer Mittelburg ber Baifenfullionbefemmillion ber Berbandamachte find unber führungen von Leichen nuch nicht er in ub i morden. Co muß baher abgewartet werden, bie eine anbermeitige Entideibung ber Regierungen ber Berbandsmuchte ergningen itt. Die ju erwartende Entideibung mird in berelbem Weite perbijentlicht merben. Antrage un bas Rriege-

minifierlam begm, an bie Ceneraltommandon find bie babin gmed-

" Die Berfohung bes Regierungsprofibenien Dr. Din in in in Itier ats Regierungsprafibent nach Biesbuben bit Die preuftijche Staaturegierung, wie ber "Deutiche Reicht- und Breubliche Staatsangeiger" mitteilt, genehmigt.

" mietig für ftriegebeichtbigte und firlege. hinterbilebene. Es liegt Bergnlaftung vor barauf hinguweifen, bal bie Bergogerung in ber Bearbeitung ber Berforgungs angelepenheiten ber Ariegebeichlichten und Ariegebnierbiedenen iehr oft barauf gerückzuführen ilt, bah die Aintroglieber in ihren Eingaben oft nicht beutlich jum Amsbruck bringen, ob es fich um gefestliche Berferpung, Unterftugungen, miberrufliche Zuwenhungen, um Gnabengewährnitie ober bergleichen bandelt. Dit lebten und nührre Ungaben über ben Truppentell, bem ber Berforgungeberech ligte, ober ber Berftorbene angebort hat. Um geitranbenbe Rind frogen und Nachforitungen gu permeiben, empfiehtt es fich bei berartigen Schriftituten fiets obengenunne Ungaben, und zwar müglicelt genou zu mochen.

" Andidem die Antionoloersammlung fich für die Abichaffung der Imangebewirfchaftung von Sänten, Leder und Lederwaren ausgesprachen hat, ist die Ausbebung der Bezogescheinplicht für Schulmaren in den nöchsten Tagen zu erwaren. Ca find Maß-nuhmen in Mussich genommen, den Schuhbedurf der minderbemittelten Beudtferung zu angemeffenen Preben ficherzuftrlien.

Richtfinien für die Ueberwachung der Preffe.

my 28 a i n 3, 28. Anguit 1919.

Mir Murfung vom 20. August 1919 hat bie frangofische Milliturbebarbe fulgenbe Richtlimen für Die Breffe erlaffen: Derboten ift:

1. Bebe perfebenbe ober grobe Aritif ber Friedensbedingungen ober ber Moffenftallftanbebebingungen. - Gingig bie affigiellen Proteste ber benischen Regierung tunnen in Diefer Sinficht einer gewiffen Tolerung fellhaftig werben.

2 Sebe Aritif, die dazu angetan ift, Wiffilimmung herbeige-führen, fei es zwiften den Befonungstruppen und der Fluilbepoliferung, fei es smifchen ben verbundeten Armeen.

3. Sebe übelmollenbe Campagne gegen ble Mitte ber alliferten Behörben in ben befeggen Gebieten.

4. Tebe Beröffentlichung, bie einen nachteitigen Einfluß aus-üben fünnte auf bie Marat und bie Disziptlin ber Befohungstruppen,

Bebe Anfpielung auf Unftimmigfeiten smilden ben perbanneien Möchten. 6. Jeber Briffel, ber es unternimmt, bie revolutionare Egitation in ben allijerien Ranbern aber ben bejetzten Gebieten zu be-

7. Jebe Beröffentlichung, die verlucht, an eine Einmischung ber Milierien in die innere Politif der rheinischen Ranber glauben gu

8. Jeber Artifel und jebe Angeige zu Propagsudogweden für politische militärliche ober mirichalifiche Organisationen, die in Biberfpruch ftehen zu ben Bestimmtungen bes von Deutschland untergeichneten Friedensvertrages (Refrutierungsguffe, militarische Digos)

9. Der Gebranch von diffeieren Anzeigen ober gebrauchlichen

Die Beröffenilichung von Werten oder Zeitungen in einer anderen als der franglischen oder beutschen Sprache in der Armee-zone If an eine schriftliche Ermächtigung gebunden, die nachgesuche merbon muh

Minmerfung: Die berflebenben Richtlinfen find gegeben nanden, um eine Breffampagne gegen die Allierten zu verstien. Die franzölichen Behörden sind nicht der Meinung, daß nom sich gant eng an den Bartlaut der Beitimmungen zu halben daben wird, daß vielmehr die Zeitungeredaktionen selbst das Gesicht baste haben werden, was sie in dieser Beziedung zu unterlusten baben. — Erläufernd sei demerkt, daß unter "Rendlutonder Agliation" eptreme revolutionare Stromungen gu verfteben finb.

Rote über bie Jenfur ber Preffe.

Unwendung ber Rote ben G. M. T. über bie Benfur vom 19. Mugaft,

1. Borlaufige Bestimmungen: Die politichen Feuungen des nichtbefesten Deutschlands können in die befeste John mir einge-scher werben an die Abreife von Buchhöndblefen uder Feitungsverlegern. Das direfte Moonnement burch Privatperfonen ift alfo

2. Gin Erempfor jeder Rimmmer ber Beitungen ober ber perlebt. ichen Beitichritten, die in bie Bejohungsgone geschodt werden, mit wan Berteger in ben Generalliab der 10. Armee (Burean be la

Prette) in Mains gefandt werben. 1. Die Mote nom 1. August bes (B. A. ff. bebt bie Unmellung bom 4. Mary 1019 fiber die Zenfer auf. Die Buchhanbler funns alfo bireit und ohne vorhetige Jenfur aus bein nichtbefegte. Deutschland frammende Bucherfollis empfangen. Gie millen be nachrichtigt fein van ben möglichen Strafen in bem Galle, bub in Berte jum Sertauf bringen, Die unter & II ber Robe vam 12. 200 1019 bes in 21. Fr. fallen, Strafen, Die bis jur Schliefung ibel

Budhanblung gehen. 4. Beifolgend bie Beitfage fur bie Mbminiftrateure über be Uebermachung ber Breffe. Dieje Leitsige muffen ben Diretteren ber Beitungen übermittelt merben, um fie in ben Stand gu leber. Beltrajungen aus bem Wege zu gehen. Die Abminifraieure buibe nicht gegern, binfichtlich ber Zeitungen bes nichtbeseiten Deuts fande bie Strafmagnahmen ju ergreifen, bie im & III vorgefebet ind. — Es beftebt in ber Tat alles Intereffe, die Jeitungen ber be seuten Jone negen die Konturreng berjenigen im nichtbeiebeit Deutschland gu protegieren und bei ben legteren eine Freiheit @ iffiner Sproche nicht gu bulben, beren fich bie grillichen Zeitunge enthalien werben.

5. Die Depefchenogeniur in Maing bleibt weiter bestehmt. mit ber liebermachung ber Zeitungen betranten Dijigiere balet alle 30 berachten, bah alle mit bem Zeichen "my versehenen Reibungen icon tentrollieri find,

Um bie rechtes und linfurbeinifche Preffe auf bem gleicht Cianbpunit ju fiellen, bat bie framgefifche Militerbeburbe fotgenber

1. Die Bueigftellen ber aus dem unbefesten Deurschland fit menben Zeliungen millen bieje bem "Abminifrateur bu Cerch anmelben.

2. Die Zestungen muffen auf der Zweiglzelle abgeseht werden und dürfen an die Buchhandlungen, Strafenvertäufer und Abre neuten nur verausgalt werden, nachdem diese von der Gerlichen Mie lithrbeborbe, die mit ber Zenfur beauftragt ift, tontrolliert find.

Wiesbaben, Das Spiel in Bieobaben, Den Profe ten gur Urrintung von Spielbenten ift bier binber burd bie bo tilibe Bebarde nicht nöbergeireten worden, man ftebt, wie an mogeblicher Stelle versichert wird, auf dem Standpunft, bag bas Be-30 dem spritthmen Charafter der Ausfladt nicht polie, und be es dei der allgemeinen Spielum boch angenehm empfunden pol ben wirt, bob es ein Bab gipt, in bem bem Spiel nicht gehalbe

Mienboben, 25. Muguit. Die am Countog bier unter ber tung des 2. Borfigenden des Bienenglichtervereins Wiesbell-Bientier Roffn, fratgefundene Berjommitung gab wieder einem recht ein Bild bes Bebens und Strebens unterer beimifchen Ind Auch burch Geblichloge und Migernten laffen fie fich nicht entre ren, nuch dann beist es immer wieder: "Wie sichem mir uns ich ist eine möglichst guts Ernie fürs nächste Jahr?" Das war all bas Sauptittema ber Berbandiungen. Behrer Gebardt aus Beite beim bei Maing leitete bie Belprechung ber Frage aufgrund ich jahriger Erjahrung burch einen ftaren und vollstämfichen Betreit ein. Gerabe bie Jejuzeit fri geeignet, für bie nächleführige Cappagne zu rüften. Alles Frittern aber nübe nichts, wenn nicht für geforgt murbe, baff eine junge und leiftungslübige Romigin ein farfes Balt junger, lebensjrijder Bienen ins Frühlahr ich Wo jeht eine lüdenhafte Beut vorhanden märe, da imige die Al gin micht viel und alte, abgearbeite Bienen glugen trop bes felb guilters bald zugrunde. Man imbe deshald eben jeht burd ib petulative Faltierung falle 2—3 Abende je 34 Bjund Zuflerung mit Speng vermilimt) bie Ronigin nachmala gu fürterein Bra aufah ju reigen. Die fo ergeingten fungen Bienen feien bie Stant bienen für ben Winter. Je mehr baben erzeugt merben, belte beit geht bas Boll in ben Winter und befte langer balten bie Bief im Friihiger one, Ein froftiges Bolt mit vielen allen Blewird im Fruftiabr boch ein Schmüchling fein. Much alle, ichm und ichmer gewordene Waben tangen nichts in ben Silden. 26 mit ihnen! Richt gang ausgebaute Waben entferne man ebent Die Bienen bauen fie im Frubgabr doch nur mit Drobnengellen und treiben bies nuch jum unermunichten Schmarmen. Bejond michtig für die Bucht ift die Berbellerung ber Bienenmeibe. vermehrte Unbau von Rope ift freudigft gu begruben, aberfanft unbebaute Lanbftellen Gifenbahnbofdumgen, Raint jallien reint ausgiebig mit benigenben Pfangen engebant met Jum Anbau merden hauptflichild empfohien: Cabimeibe, We

Der Siebente.

Roman von Ellfabeth Borchbarb. (Rochbeud verbuten.) (22. Borriebung.)

Richt boch Frau Griffin guaten fich nur felbft.

Biolien Sie mir beute nicht vorlefen? Geen - menn Gie befehlem.

farum - murum fenen Sie fich benn nicht? Das - miffen gnabinite Genfin

Bein himmel, find Bie hartnuffig, berr Geiger! Gie muffen ichr fest unn bem Erfolg Ihrer Rur übergeagt fein. Giona Sell.

Sonberburt Meinetwegen benn - machen wir ben Gang, bamit ich Sie erblich fon bin.

Ur vergog feine Miene und reidte ihr frumm ben Mem-Sie nohm ibn, richtete fich auf und fieft fich von ihm führen. Ungelenter und ichwerfulliger benn fo machte fie bie Schritte. Sobe lich en Ihnen micht vorausgefogt? fragte fir, als fie glud-

lich wieder in threm Stuhl full. Blos? frogte er, aboutageles tuend, guruit. Gie unterbruitte Die Entgegnung, Die ihr auf ben Lippen

Biebe, wollen Gie min fejen? jagte fie tubl und legte fich in Den Stohl sprint.

Er nohm bas Bud und begann. Ruum batte er eine Solte gelefen, als ein Schatten auf bas Buch fiel von ber Berandetür ber, an ber er faß. Er fab auf und gerade in dan lachende, in regenvaller Kapuge fiedende Geficht

Er iprong auf und iffinere bienfteifrig bie Tur. Gie trat ein, madrie ein febr erftauntes Geficht, als fie Geegers

auffeitig murbe, ermiberte feine Berbrugung mit einem hochmit ligen Riefen und lief fogleich auf die Gruffin gu. Biebfte, Befte - ba hoben Gie mich, und nun verfügen Gie liber midd rief lie inftig.

Beteraut beliebte bie Sand bes jungen Dabchens bergim Bei biefem Beirer haben Sie ben welter Weg gemacht, um meineimillen? Das ift rubrend, liebe Lindo. Run legen Gie fcmell ab; Ihr Bobenmantet trieft ja. Frang foll Ihnen fogleich eine Talle warmen Tes bringen.

Binba jog ben regennaffen Mantel aus und bulbete es wie fetbfiverftandlich, bah Rim Beeger berguprang und ihn ihr ab-

Gnabligite Grafin enthinden mich jest meiner Dienfte? frogte er barouf. Aber miefo bemit fiel Bioda libnell ein. Ich mill doch nicht porent hatten Gie picht vorbin norgefefen?

Mun allo - fo fefen Gie weiter - lich hore gu, jagte fie berab-Berr Geeger bat mir bereits vorgelejen, liebe Linda, nahm Waltermit bas Wort. Ich will feine Zeit nicht länger in Anfpruch nehmen und bante ihm für beute.

Allerdings, antmoriete Geeger.

Geeger verbengte fich bei biefer indireften Berabichiebung vor belben Damen und cerffen bas Zimmer.

Einda mar entitude Borum ichufen Gie ben Sauslehrer fort? fragte fie im-

Girafin Baitraut fab fie eimas verwunden an. Dus war boch felbiver fünblich, liebe Binba; mir wollen ungefiert plaudern. Binba murbe rot

Anturlich' berifte fie fich zu erwibern. Ich mollte mir nicht, baß Gie eine vielleicht intereffante Betrure um meinetwillen unterbrechen. Lieft Geeger gut vor?

Gie tuten recht baran, ibn bagu berangugieben, bemertte

Mun errotete Waltraut feicht. Och murbe es mohl nicht geten haben, wenn er es mir nicht

angeboten batte, etmiberte fie. Wher morum bean nicht? Beil es nicht ju ben Obliegenheiten eines Sauslehtere gebort. Aber meine Schmöche, mein Leiben und meine Duffofigfeit

mugen ihn bagu bestimmt haben, es mir engubirten, und ich nehme en mit Dunt an. Warmn follen Gie auch nicht? morf Linda feichthin ein.

mührend fie verluchte, ein fie peinigenbes Gefühl in fich nieberguamingen. Der Diener, ber mit bem Trebreit fam, machte bem Gefpruch

ein Enbe. Rach feinem binausgeben fand Linda fich fcmell mieber und begann nen luftig von biefem und jenem gu planbern, machte ibre Gloffen liber die lieben Rochften und Gutgoachbarn in fo treifender, humorifischer Weife, bah Waltrant ein paarmal berglich lader muhie.

Rnch einer Stunde verabichiebete fie fich wieber. Baltiraut mollte fie mit bem Bagen beimichiefen, aber fie wehrte ab. Der Regen hatte nachgelaffen, und ein heller Streifen mar am Dimmel fichtbar. Gie molite lieber gu ffuß geben, bogleich

es fajou fajommeria war. Go burchichritt fie bem Bort. Die fie aber an bie Grenge bei Baibes fum, wurde es the both unbeimlich gamute, und fie be-Damerte, ben Wagen nicht angenonunen zu haben, um is mehr, als Die insgeheim genührte hoffmung fich nicht erfüllte.

Es mar mir, ein Bergnfigen, ermiberte er vetbinblich.

Threfel entjube es the miber Billien. Or jab fie erftaunt on.

Wie meinen Endbigfte bas?

Ele ludte auf. Benten Gie benn, baft ich an bas Bergnupen Ihrerfeits glaube? Bab, Sie find boch nichts anders, mie fie alle find, die Dianner heuchter, Egaisten!

Aber - uniblifte Komich! Boffen Gie mir, mehrte fie, noch immer lachenb. Die fomentionelle Lüge ift nicht allein ftattbatt, fonbern natwenbig, bas febe d vollfommen ein; nur flingt bas bei bem einen weniger - ver-

leitend als bei dem anbern. Ibre pollfommen unrichtige Umnohme beprimiert mich, fagte er.

So deprimiert feben Sie nicht aus, Gerr Seeger. Im übrigen - abfoloo iet Und nun gute Rochet Sie mullen fich beeilen, beimgutonimen, benn es fangt mieber zu regnen an. Biel - Berantigen abot Sie rief es thus nedend gu und wandte fich auf halbem Wage

noch einmas um. Er war aber bereits gegangen. Ballen grabialie Romteffe allein burch ben linfteren Wald Es war Seiger. Ur jog gruftenb ben bint.

Das urbmer ich mit Dunf un, benn ich muß gefteben, be mir porbin body etwas bange murbe, als ich ben finfteren mir por mir lab.

So frebe ich ju Dienften, ermiberie er mit einer Berbeugen und ichritt an ihrer Seite in ben Blalb. Es murbe kinda gang eigen gumute, als fie bier fo muege

feelennllein mit ihm burch bie buntlen Woldwege ichritt Derg Kopfte ibr fait borbar.

Er war aber beute mertmurdig mortforg und ichien 14 ge gemohnten ffeinen Wortfreit feine Luft zu haben, obgielch be mit freizusfeigen Worten bagu zu animieren judite. Er gab turge, höftliche Mutmorien und wor auch fonit fielf und bullend

Binda batte fich diefen Gang amsfanter gebacht und tam eine mis ibre Redynung. Gie flichte fich in enttinichter, gereigter wung, als fie per dem Tor mit den beiden ehernen Rictern lungt maren und er, fich verabichiebend, vor ihr fieben blieb. gut Ich banfe Ihnen für Ihr freundliches Geleit und bebauerte

bemüßt zu haben, jogte fie etwas fpöttisch. Co bleibe mir nichts anderen fibrig, nachbem ich forichiers ben mir von ber Gröfin Gerolitein freundlicht ungebotenen mas

ablehnte, ermiberte fie. Alber - bas ift bech gemage! Darl ich gnabigfter Rogift menigftens meine Begleitung anbieten?

Das ders foting ihr vor Freude.
Bibflich burebjudte es fie in leifem, freudigen Schreit fie gebem Duntel bes Walbes lofte flor eine Weftalt und tum auf Da flog ein bitteres Budjeln über ihre Ruge.

Dente Dir, Uribert, Corger lieft ber Wrufin inglich por, ergen fie bem Bruder beim gemeinfamen Abenbbrot. Ueber Ariberte Buge flog ein Schaften.

Das weißt ich, erwiderte er turg. Das weißt Du? In, und bist gar nicht — ein bischen eiserlichtig? feogte fie nedend. Eiserlichtig? Er juhr auf. Diese Frage konntelt Du wie nur im Scherz fam, Linda. Auf einen — Kauskehrer ist matt n

Bewelehrer von felden Dweltidten? magte fie fridjeinb eithe Bas beift bau? Er fühlte giöglich fein Blut hoch auffeleben halt Du etwa besondere Qualitation an dem Haitslehrer

Binba murbe rot und gudte bann bie Achfein. Gott, en mar body mir Spat, weiner fie, gleichglitig taf Ich babe ibn filiatig einige Male neleben und meit von Bare

daß er der einzige ift, bar bem bie Geroliteiner Rangen ger In haben ichetnen. Und des Rempelt ibn in Deinen Mugen norffritch fogleich P

helben. Go lett ihr Dobden! Blite, mich nicht in einen Top| mit ber Mugemeinbell 30g fen, lieber Aribert, ermidente fie gefrauft. Die Grinbrund !

Die langft gemacht haben, bag ich nicht fo leicht entsjammt für gest Hm — jo battelt Du Dir auch die Bemerkung vorfits fraeit

3ch begreife Dich nicht, wie Du einen Scherg gleich fo iBill nehmen Lanufil Des - gebe ich guriff. Bon Uebelnehmen ift bei mir "

ganfefrunt, Riefer Geneillanng an be timpermein rege. lber ben Bejug, r leiner Pillicht noch an Die Commelbi Die gewührte Wet Sammelftelle gefo Skibglieber bes 29 Isommen, of the preis mird bem B ür die Rreife B febten Butterpreis taumustreifes als Die Berfammlung ren. Bebouert m been immer noch dah bir eina beit Dag in ben Beber Edgspeilen in un Die Biemengüchter notifications Berb Wefohen, ble mab county big lette n gebabt. Größere Otto Biberti, Mmo Derfelbe ericheint Butterung tommt Men farm brei 4 felbst wenn man mur bet ben Der

> Beesbaben, abgeb fe Grangit boben Smb. Bor axes Spodybeim box Jehlen, worauf T des (a. antiaditid) megen Appelluers urgen ber beging er acht Toge Well ein Rabbildies ffin test: 50 Mart Gel eine Cimmobserin von Rorbenftabt - Die erle

Allowers' Sche Wegint

samusium fall an

aus bem unbei An bouersbent Ma Belagungsbehörbe im Kraft getreien. Thogetrat Bienby lagung won bler ameier Pahbilber bel bem Untragfte lung. Innerhalb dah er feinen Pa bort van ber Cta Die Balle merben pflicht besteht nich pitidit ubbt. Erbenheim. Crdnemath, nachb

richt erfeilt barie, nocht peridied. en ber hiefigen & Allgemein grachtet ber gungen Gemei ben Welen und fe Dauernden Gebent biete ber Frimaip blest gemade ic Bircitabt.

arbnet, buf jeben lid so reinligen D Mebenbach. Burgermeiftet ger meifter Ellthen le nieber. In ber f Sinn und offenes trmoeben. Moge frines Borganger

Hadell, Web Rirde fieten ben hia Asambe. -Opjerftode aus. godfft. Der bem rechten Mair tine mohl 300 I mührt einem freie nul bie Kampte : Congertiert eine S Breittaung erfor tag sachmittag ge

mun, echlieften in

Raing in Johlm

Juhren fie, buff ?

merb ben Chede Transmit. hanshrohe mura min | comerer Almer Bilrildiaft Plicitlichen Spi Wifenbahnbrinde ob. Die Mabd hutten, peridime Em febr fe der Kriminalpoli bed micht menler Ben pon 36-ti uctobien -Beilephen vin M bet. - Bei einer Winbrechern für Distribution Civil Pithemieren Dieb Retterremmen b Mengeo Obliter Boulmann leit. hlagen batte. durine and Tile Schmidtaden e Wieber berbeige

borige des hirfig gongen Frantfurt. Angen ein neues

Borbenbitrage.

In Freitig ab

Schuff in ben 1

Binda guith iPrudi flugerme Ste balbe li gen ober ber perlebt-reichieft merben, mit nee (Bureau be la

bebt bie Unmeilung Buchbanbler fonnen bem nichtbefehin bem Falle, daß fer e Rote vom 12 Aus-ur Schliehung iber

iftrateure über bie iffen ben Direttorio ben Stund gu feren dminiffrateure burfes michtbefehten Deutsch im § III porgeleben Die Bettungen ber been im nichtbefehren eine Freiheit G örtlichen Zeitungel

meiter befteben. uten Difigiere bates

e auf ben gleichen litärbehörde folgendes

den Deutschland forde inistrateur bu Cercle

fielle obgeseht medes verläuser und Abor-von der derlichen Mis-i, fontrolliert sind.

aben Den Droit binber burm bie fich an first, wie an may inpunit, boh bas Epmicht polic, und bon sehm empfunden me Spiel nicht gehulbie

ag bier unter ber De terpereins Micobaben gab wieber einmoldere beimijden Jedit le lich nicht entrale lichern wir uns for r Edbarbt aus Bauf Grage aufgrund land vollstimlichen Bottel bie mächtjährige Co nichts, wenn nicht be ngsjähige Königin und n ins Frühlabe fami ire, da tauge die Kiel gingen trog bes belieb eben jeht burch ens % Blund Zustermale. bu ftarterem Bro ienen feien die Stant

ngs werben, besto selle iger balten bie Bien vielen alten Birre in. Auch alte, ichres entferne man ebenfall mit Drohnengellen an Schmirmen, Befonder ber Blenenmeibebegrüßen, aber, al dungen, Raine nsen angebout merke en: Cahimeide, Man

muß gefteben, bab ich den finsteren

mit einer Berbeugen als fie hier to mulie Baldwege japriti. In

ballen, obgleich fie fie baben, obgletch in in Junio

gebacht und tam piest wichter, gereigter Stier ebernen Rittern aus ihr steben blieb-eleit und bedauere, St eleit und bedauere,

ibbem ich törichterung ich gnödigfter Kontiffe

reudigen Schred, gist alt und fam auf fir be Jüge. arin tüglich vor, ergöllt drot. brot.

icht - ein bifichen roge konntest Du 1868 pausiehrer ist man 1868

ante fie ltidjelnd elaf n Blut hody aufichiefen n bem Hauslehrer jeb

fir, gleichgültig tuen nich weiß von ihrt gen fteiner Rangen gerget Mchlein.

r natilrfich fegleich 323 Allgemeinheit zu eine Die Erfahrung might icht entstammt für gur

mertung partin fporti

Scherg gleich fo übeb bmen ift bei mir elle

(Fortfetzung folgt.)

Bereifigung on ber Beiprechung ber zeitgemaßen Frage mar eine ningemein rege. Bebrer Borbach-Biebrich machte Mitteilungen liber ben Bejug von Buder und bie Abgabe von Bonig. Aur wer leiner Pflicht nachgefommen ift und für jedes Boll 2 Pfund Honig an die Cammetfielle in Biebrich abgeliefert bat, bat Anfpruch auf bie gemabrie Menge von Buder. Enbe biefer Boche mira bie Semmefftelle geichloffen. Bielfoch wird barüber gelingt, bag bie Miglieber bes Biesbabener Bereins meniger für ihren Sonig betommen, als bie Bienenglichter in anderen Rreien. Der Sonigpreis wird dem Butterpreis gleichgestellt. Mertwürdigermeife gibin ür die Rreife Biesbaden-Stadt und Band feinen antlich feitgefenten Butterpreis, und beshalb bat man ben Butterpreis bes Untertaumustreifes als Erundinge ber Breisfestifehung angenommen Die Berfommlung beichleft, eine gerechtere Bergutung berbeiguführen. Bedauert murbe auch, bag bie Bereinszeitung ben Migliebern immer noch nicht gupeftellt werben fonnte, body hofft man, bağ bie eima bestandenen syinderniffe bald bejeitigt fein merden. Dag in ben Lebenomitielgeichaften vielfach Marmelabe und fanftige Bugipeifen in unbebedten Gefügen aufgestellt morben, bringt für Die Bienenguchter oft grobe Bertufte an ausflingenben Bienen. Ein polizeiliches Berbot bes Auffiellens folder Gufigleiten in offenen Gefügen, die mobi mit Recht als Bienenfallen bezeichnet merben, tonnte bis jest nicht berbeigeführt merben. Auch bos Berbot, bie Beibenfojeben abzupftuden, bat ben gemünschten Erfolg noch nicht gebabt. Etogeres Intereffe erweifte bie Borführung eines von Otto Alberti, Amoneburg bei Biebrich, erfundenen Futterapparates. Derfelbe ericheint aufgerit prattifch und leicht anwendbar. Bei ber Gutierung tommi man mit ben Blenen gar nicht in Berührung Man tann brei Biter auf einmol füftern; es gibt feine Rauberei felbst wenn man bei Tage jumert. Allerdings tann ber Apparat nar bei ben Driginal-Breitmoben Blötterstöden (gleichfalle eine Alberti'iche Erfindung), vermendet werben. — Die nüchfte Berfammlung foll ein & Counting des Offisber im Sotel "Union", Miesboben, abgehalten merben

te Frangolifches Milltar. Bollgeigericht Biesboben-Lend. Bor furgem batte fich megen Appeliverstamnis R. G. aus Sochheim vor dem Gericht zu verantworten. Er bestritt fein Fehlen, worauf Berrogung erfolgte. Erfundigungen ergaben aber, bah G. tetfächlich nicht anweiend gemejen. Das Gericht nahm ihn wegen Appeilverfammit in eine Getbitrafe von 20 Mart, aber megen ber begangenen Unmahrheit bem Gericht gegenüber erhielt ve acht Enne Gefangnio. - Der Chauffeur 18. 28., ber in Biebrich rin fiddtifches Auto lentt, wurde obne Aufatarte angeiroffen. Urteil: 50 Mart Geibstrofe. - Beil fie ihre Balle vergellen, befamen eine Eineschnerin von Diebenbergen 15 Mart, eine Einmohnerin bon Rorbenfindt 30 Mart Gelbitrafe.

- Die erleichterten Bebingungen für die Ginreife aus bem unbejagten Deutschland jum Imede ber Rur, nicht gu bauerndem Aufenthalt, find nunmuhr smiden ber frangofiften Befugungsbeborbe und bem Magiftrat vereinbart und auch fofort in Rroft getreten. Danach muffen bie Ginreifegefuche nur an ben Magifirat Wiesbaben, Einreifeburg, gerichtet werden unter Bei-lugung von vier Mart in Marten für die telegrophische Untwort. Ameier Baftbilber, eines axiliden Atteftes, bag feine Gemfengefahr bei bem Untragfteller vorliegt, und einer genauen Berfonalbeidrei-bung. Innerhalb fünf Tagen wird bem Aufraglieller telegraphiert, daß er feinen Bag perfonlich in Frantfurt a. M. in bem bereits bort von ber Gtobt Miesbnben errichteten Pafiburo abboten fann, Die Buffe merben auf brei Monate ausgestellt. Gine Dugraniane-pflicht besteht nicht. Rinber unter 12 Jahren umerliegen ber Babpilids night.

Erbenheim. Mittusoch mittag erlitt Spert Reftor Geintim Erinemold, nachdem er noch am Bormittag in der Schule Unterricht erteit bane, einen Schlaganfall, an beffen folgen er beite nacht verfchieb. Der Berftorbene wirfte feit bem 1. Pfiober 1887 un ber blefigen Schile. Mit ihm icheibet aus biefem Erben eine allgemein geachtete und beliebte Berfonlichfeit, beren beimgang von ber gangen Gemeinde tief bedauert wird. Gein ftels zuporfommen bes Biefen und fein unentwegten Blichtgefühl fichern ihm ein dauerndes Gedenten. Der Enischtalene bat fich auch auf bem Ge-biefe ber Beimatgeschichte und ber Flurnamenforichung febr ver-

te Bierikadt. Die französische Drissommandantur bat ange-ordnet, daß jeden Mittmoch und Samstag, die Ortsffraßen ordent-lich zu reinigen find. Mittibeiolgung wird lirengiens bestraft. Medenboch. Der Landwirt Lud. Ich, Bieller murde hier zum

Burgermeiber gewählt und in fein Umt eingeführt. ferr Burgermeifter Aliben legte nach beinabe vierfahriger Tatigfeit fein Amp nieber. In ber turgen Amengeit hatte er fich burch feinen gerechten Sinn und offenes Obr für Arme in biefiger Gemeinde alle Achtung ermorben. Moge ber neugewöhlte Burgermeifter in bie Fuftragfen eines Borgongere treten-

Bodift. Bei einem Cinbruch in die fatholifche St. Juftinian-Rirche fielen ben Dieben für eima 2000 Mart Beinengemanber in bie Banbe. - In ber enangelijden Rirche pffinderten Diebe bie

hodft. Der Tribunenplag für bie Regatta befindet fich auf bem rechten Mainufer, dicht oberhalb bes Nabelwehrs. Er ift burch eine mohl 300 Meter lange, bobe Bretterwand grichlist und ge-tudbet einen freien Bilit auf bie gange Reaustrede wie namentlich auf die Kampie vor bem Biel. gur Restauration ist gesorgt, auch tongerisert eine Rapelle mobrend der Reinen. Die bei ber faaren Beteiligung erforberlich gemorbenen Borrennen werben am Samslag nadmittag gefahren. -- 3 wei unternehmende Gelfter din Aleb, bie fich mit Eifer ber intentiven Sigorettenichieberei mib-men, erhielten in Frantfurt von ihrem Abrehmer einen Sched auf Main; in Jahlung. Als fie biefen in Raing einlofen wollten er-lubren fie, baft ber Sebell einem Frangofen gestohlen und baber Befperrt fei. Gie felbft nabm mon feft, bis fie fich liber ben Er-werb bes Schrede bintelchend nusmeifen tonnen.

Franffurt. Unter ber Eifenbabnüberführung am ber Forftbauslirage murbe Countag abend an einem friegsbeichubigien Anch ein ich merer Raubanfall ausgeführt. Der fich ternte in einer Birtichaft gwei Dabchen tennen, bie ihn ichlieflich gu einem nichtlichen Spaziergung in ben Stadtmald einfuben. Unter ber Aifenbabibrude fprangen plotifich gwei Rerle über ibn ber und nahmen ihm Beiefralde und Uhr im Gesomtwerte von 1700 Mart Die MRadgen, Die mit ben Rerfen Sand in Sand gearbeitet batten, verichmanben mit ihren Aumpanen im Duntel der Racht.
— Ein febr feltener Schieberartitet fiel am Sonntog ber Reiminulpolizel in bie Sande, indem einer Frau auf bem Bahnbot nicht weniger als 24 Rifo Kofain abgenommen wurden. Wie mir von faitmannlicher Seite boren, ift Die Ware, Die einen Berr von 36-40 000 Mart baritellt, sweifelton aus Deerecorfilinden Beffenden ein Roller, ber fur 10 000 Mart Jigareite barg, entiben bet. - Bei einem Wohnungseinbruch in dem Sandeneg fielen ben Einbrechern für 9000 Mart Waicheftlide in die Rinde. - Durch Cadiliaben Einbruch in ban Arbeiterfefreigeint, Stolizeftrofe 17, erbeiteien Diebe gibel merivolle Schreibmaichtenn. - Bim ben Rellerraumen des Sädtlichen Krankenbaufes fiabl man erhebliche Wengen Oblitonferden. — Die Krimipulpolizet nuchen hier einen Kaufmann leht, der in Danzig feinem Gelchöft 13 (00) Mart unterinkagen hatte. — Dem gleichen Schlöffal verliet ein junger hansburiche aus Wieshaben, ber bort feiner Berricoft jur 2000 Mart Schmidfoden geftoblen botte. Die geftoblenen Sochen tonnten Wieber berbeigeichafft werben. - Der Leicheneinfteller E. Machter, Burbendftrage b, wurde bei ber Bewachung feines Adergrundftudes om Freitog abend von einer unbefannten Perion durch einen Schut in den Unierteit lebensgeschaftlich verlagt. — Nach Univerlichingung von mehreren taufend Mark Dienitgelbern ift der Angebörige des hiefigen Marine-Sicherungsbienftes, Bareis, lichtig ge-

Franffurt. Im Sauptpoftanit an ber Beil mirb in ben nuditen Lagen ein neues Gernipremamt für ben Gernverlehr bem Betriebe

Binda gudte toum merflich mit ben Achiein und brach bas Gelpruch tiugermelle hier nb.

Gie batte ihren 3med erreicht.

ganfefrant, Riefentier, Schneebeere, jopanischer Ephen ufm. Die übergeben. Dus neue Amt erhaut 500 Beitungen, während das aliebetriligung an der Belprechung der zeitgemaßen Frage war eine i nur über 250 verfügte. Es ist mit allen nur erdentbaren technischen ungemein rege. Belprechung Biebrich machte Mittellungen Reuerungen verleben, besonders das man fich auch die Ariehrungen bes Welftrieges für bie Stromverftartungen auf weite Un-fernungen gu eigen gemacht. Ban befonderem Antereffe ift auch bie Uebermitting ber Unwelbegeitet for Gerngelpruche von ber Un-melbeftelle nach ben einzelnen klintenfeibern burch Robepollanlage. Wie ber einer fürglich flatigefundenen Befichtlerung des Unstes darch die Breife mitgereilt murbe, bor bes Fernirvedme en in Frantiurt mabrend ber leggen Monate einen ungeheuren Auffchwung genommen. Toglich werben eima 18 000 Ferngeiprace vermitreit innere Cinrichtung bes Amtes tottet rund eine Million Meart gegen den Friedensveraniching von finger 500 000 Mart. - Beim Spieien mit einem gelabenen Rarabiner, ben der aus bem Dienst beime gestehrte Kalepoligist Schifting in leichtfortiger Beile an die Mand peftellt hatte, fand bessen breugebrige Tochter ben Tud. — Im Bienzebahnhof murben Wontog abend beei Tiebe festgenommen, bes in Bugen mehrere Brifenbe ibrer Stoffer beraubt hatten. Einer tierungehaufe mobnen, erfrantien un Bergiftungerrichelmungen noch bem Genuft von Rarmeinde. 3mei Madojen non 6 bis 6 Sabren find gefterben, ein Ilfahrigen Madden liegt fember bar-

my Malus, 18. August. Mit Ermachtinung bes Generale Mangin hat ber frühere beiliche Finangminifter Beder bie Mablitumpugne in Bingen am 20. August eroffnet. Dies Konferenz ift Die erfte einer Gerie von mehreren Bichtverjammtifigen, meiche in Abeinheffen, befondere in Maing und Landelrune, in ben erften Beptembertagen fotifinben merben.

ie Main, freiegegericht am hauptquartier ber 10. Meines. In ber Signing vom 28. August iprach bas Ariegegericht in folgenben Sallen Necht: Bom Kriegegericht war ber Muto- und Sobrrabbandler Gwarg Dreicher in Maing, Abeinftraße 29, wegen Debleret zu imet Minnuten Gefüngnis und 300 Fruncs Geföstraße vermetellt worben. Um 2. Magust erließ er in Rummer 176 bes "Mainper Angeiger" eine Erführung, in der er den Soll milder darftellte. Das Kriegspericht verureibe wegen Berleundung des Kriegs-perichts Dreiber zu zwei Wonaten Gefängnis und bio France Geföltrafe. Der Redalteur Karl Robalchen und der Gefäholteicher Meniel erhleiten Gelbftrafen von 200 Frones bezw. 300 Francs.

— Beil er einen falleben Bag fich angefertigt und berugt hatte, be-tam ber Shahrige Rantmann Wilhelm Ashfer uns Darmitebt eine Gefängnieftrafe beit gwet Moraten und eine Welblirate von 500 Franco. — Der Inibeles Arbeiter Dita Morebbeles aus Maing.

stonisozinenian ü. butie einen Melidbebhahl zum Anchreit der Bejahangstruppen begangen. Urben ein Gabr Gefangels.

— Main. Eine geradezu frevelhaften Beginnen mich beiber beute gerade wieder wie im Borjahre
nach der Seite hin seltgesteht werden, daß Condanite der
dasse Berginnen mich selber beute gerade wieder wie im Borjahre nach ber Geite bin feftgeftellt werben, bag Buchtplete ber Hingegend fich ba und borr burd judringliche Surtuffelbandberer und mabl vielfech auch angelodt, burch bie gegenwärtigen hiberen Anttoffelpreife bagu verlieben, ibre balbreifen, nach lange nicht ausgewach einen Spatfartoffeln ichen jeht auszumachen und zu ver-faufen. Todurch wird die jo wichtige Kartoffernto noch enorm

fe. Die burch bie Tageebietter gegungene Rachricht, bier werbe

eine Oberpolibireltum exeichtet, ift unrichtig.
Sedinbeim. Ibdlich ar Sturg. Der Landwirt Morim Bauer von bier mar gestern in feiner Sofrate mit bem Dreichmaldiuenbruich beiedoftigt. Infoige eines Febliritte filtrzie er mattend ber Urbeit non bem Dreichmagen ab. Er blieb mit ichmeren inneren Berfehungen eif ber Tenne liegen. Seht ift er an ben

Folgen des Unfalls gelierben.

— Mlerstein. Die diefige Gemeinde wurde am Mittwoch von einem jotgenfcmerem Ummetter heimgejacht. Ein turzes, aber fehr bestiges Gemitter brachte einen mit franken Siegesichlag verbumbenen, moltenbrudartigen Regen, ber an ben Welnbergen ftellen-

weile großen Schaben anrichtete. Defteld. Die erfte Rirdweile und bem friege findet om 14, 15. und 21. September bier in altbertommlicher Weife ftatt.

fe Geifenheim. Der biefigen Gemeindemold wurde von bem Blinger Beter Braun ein Bilbichmein burch einen Steinwurf gur Streide gebracht. Das Wild, bas burch ben Steinwurf nur betäubt mar, tonnie ber mudver Bager mit leichter Rübe abeniden. Der Frijchling wag girta 70 Bfunb.

Rabenheim. Im allgemeinen fteben bie Roben febr gut. Gie find gefund und weifen ausgewachtene, dide Traubenbeeren auf, die balb in ben Wein übergeben bürften. Das warme Wetter in leiter Zeit war äußerst günstig. Unscheinend ist es auch gelungen, die Peronaspora und das Didtum mit Ersotg zu befämpsen. Auch der Sauerwurm hat die jegt feinen großen Schaden angerichtet. Der frethandige Meinverfehr ift ohne Beiong; nur felten tommen Abichtuffe guttanbe, gumat bie Gorberungen ber Ciguer febr hach find. Berichiebentlich murben für das Still 1918er 9500 bis

11 000 Mart angelegt. Ruffelebeim. Ein fewerer Unglifdsfall murbe bier burch einen bummen Bubenstreich verunagt. Der hier beichüstigte Arbeiter II. Schäfer aus bem berachbarten Naunheim trug auf der Heinfahrt in der Eisendahn ein Fläschen Bengin bei sich, das unglückticher Weise bei dem Gedräng fin überfüllten Personenwagen gerbrach, is dah sich die Fäusspeteit über die Rieber des Afsahrtgen Buriden und auf ben Boben ben Magenabielle ergeft. In unbegreiftiebem Leichaffine bielt nun ein sonderer junger Buriche ein brennenbes Jundvoll auf den mit Bengin getrumten Boben. Sofort fing der Mogen Feizer, und im nachten Augenbild frand auch icon ber unglutide Bengintrager Schiller in beben Flammen. Der Bug mußte ofebnib jum Steben gebracht werben, um ben Brand gu lofden. Schiller murbe burch Brandwunden am nangen Abeper febr femer verleit in bon Stabt. Arantenhaus nach Maing

- Miss Abelnhellen. Wo viel Gelb zu finden ift, bas geigt deutlich eine Weldung aus Iheinhellen. Diernoch haben fall alle rbeinhellischen Spor- und Durfehnstoffen beideloffen, den Jinsjuh für Spareinlagen und für den Geldverfebr in laufender Rechnung für Richtmüglieder bei Einlagen bis zu 2000 Marf auf 3 Brogent, durüber binaus auf 2 Krozent herabzulehen. Diese Musinahme wird mit bem großen Gelbüberfiuß und mit ber Latfache begrinbet, boft Dariebn auf bem Lambe jest febr felten gefucht werben. Die Roffen find baber genötigt, mobr als bieber mit Bantet zu arbeiten, die mit niedrigeren Jinsfahen arbeiten, als dies feither bei Immobilienvertäufen und in Darlebusvertehr der Jall war. Die feit Jahren auseinander gesolgten sehr auten Weinernten haben bei ben enormen Weinpreisen einen geradezu sabeihaften Bermagenstowachs nach Abeinheifen gebracht. An bie Stelle ber früheren finrten Berichulbung der Weindauern ist ein bisber nach nie erlebter Reichtum geireten. Supotheten namentlich find gur Beit in ben meinbentreibenben Gebieten Rheinheltens eine Geitenheit ge-

Migen. Weil bas porrutige Gas bei ben Luftbarteiten in ber Radet vom Sonntag auf Montog in ben Bergnugungelofalen verbrannt worden war, wurde am Montog vormittag um 9 Uhr die Ganguluhr nach der Stadt abgestellt. Sämtliche gewerbliche Befriebe ber Stadt wurden baburch für ben gangen Tog ftillgelogt.

fireugnach. Mollenhaft mirb gegenmartig bas Doft in unrelfem oder halbreifem Juftande von ben Baumen geriffen und gu Budperpreisen verkauft; darunter befinden fich Sorien, die erst in einem Monat reif find, andere sogar noch viel später genufreis werden. In dem sehigen Justande find diese Obstierten nicht bester zu bemerten als Fallobit, mabrent fie fpater bas feinfte Tafelobit ab-

Grenghanfen. His einer ber mutmuflichen Morber bes Raufnorms Wartmann wurde bier ein aus Beumled ftammender Berwandter bes Ermerbeien feltgenommen.

- Königfiobten, Gin ichtimmer Spigliobenftreich murbe ber bieligen Gemeinde in ber letten Sonntagmacht velvielt. Bon bem Bierbebeftand ber borr eingwartierten framiolisichen Befahungstruppen murben aus einer Sofralte gwei Tiere gestobien. Im Bolle bie Diebe nicht ermittelt und die Bierbe nicht gurudgebrucht werben, mirb bie Gemeinde für alle Tolgen baftbar gemacht.

Weigler. Zwifden ben Stebien Beigler und Giegen beftebt teit Johren ein Betthemerb wegen ber Cinmunbung ber geplanten hinterlandbahn von Siebentopt burch bas Bibertal nach ber mitt-Die Gifenbalaibeboebe bat jeht biefe Grage gugunften ber Stadt Begint entschieden. Es foll vorläufig eine Teilltrede ber Bohn gebaut merben, und gwar non Roniguverg über Ebalbgirmes nach Behlut. Die dringende Notwendigfelt der Bahn hat lich baburet erwiesen, daß die Firma Mannesmann (Diellelbort) im tehten Sahre die gangs Gemarkung Königsberg als gelchöftenes Grubenfelb vom Reffen-Acijanifchen Mitienverein erworben und bebeutenbe Aufschliffe en Robertenftein und Mengan gemacht bet. Auch baben bie Firmen Rrupp und Stumm famie bie Buberusichen Eifenmerte an ber geplanten Tellitrede bebeutenbe Grubenfelber. Die Bahn fell in die Stred. Weiglar-Coller einmunben

Brimuria. Dier ereigiete bed ein Ungüdesink, ber leicht zu übten Folgen bätte führen tonnen. Auf der fehr neitheligen Unnachtraße zwischen Brunnfels und dem Bahnhole Oberndorf tom ein Radighere, der die Henrichait über leine Radigine verloren hatte, gerade zu der Zeit binumergelahren, als der Zog von Uleplar dier eingelausjen war. Er gettet in eine größere, von der Bohn here famitmende Menschenmenge bloein und überiuht ein Kind. Dabel fam er felbit pe Gall. Die errogien Unvermandten bes vorlegten Rinbes tielen über ben Rabinbrer ber, um ihn zu lunchen burch bas Daymijchenfreien eines Feldmebels bes biefigen Mbmidungeamies gelang es, Schlimmeres zu vermelben. Das blutenbe Rind mußte nuch Daufe getrugen merben.

Bermifartes.

Undernach. Ein Mond, wie man ihn früher in den Willburge gefchichten gelefen hat, murbe vor einigen Tagen in dem in ben nanie Trodenwerfen eingerichteten Zigarettenluger verübt. Die Baltiver apurben nachts von einer mehrfapfigen, mit Diffelen be-maffneten Banbe abertumpett und unter Morbaltung ber Maffen in eine Ede ben Logers gusmmnengetrieben. Dier wurden fie ben einigen Mitgliebern ber Bunde eine gwei Ginnben lang feligebolten. Babrend bieler Beit wurden von ben ibelgen für ettige 80 000 Mart Jigaretten aus dem Lager berausgehalt und auf einem handmagen der hanfawerte fortgeschaft. Erft nachden die Beute genügend in Sicherheit schlen, wurden die mit den Baifen in Schart gehaltenen Wöchter freigeiallen. Auf die Erpreitung ber Einer murden von der Fierna 2000 Mart Belohnung ausgesten. Am Samotog gesang es, die an dem Raub befelligten Berjamen zu erweitlein und in Gemakrigen au beingen. Giner der Taler, aus ermittein und in Gewohrsem au bringen. Einer der Edler, an-

Barring bei von ber einftlichen Bellorbe übernammen und zu einen gang madern eingerichteten Gesticht ungewendelt wochen, dellen Lichrung in Sanden ber englisten Beeres- und tillautiefemilieuparion tung liege. Der Rame bes neuen Unternahmens "Warrier fistel" let eine Jufammenfostung von "mareleb" (verheirabet) und der Caulinde von Officer, dieter Rame weist, wie die "Cologne-Bolt" meine, in giüntlicher Weise auf die Bestimmung des Gescholes hin. Das Morrices Grotel bar 16 Frembergummer ihr Chegaiter und einige Einzeledume für beren Ungebürige. Ausgebehnte Werleiberungen mußten namenalich zur Befriedigung ben Babebeduriniffen getroffen werden. Reben bein Friibfnitte und Speifesal entigte der Gulthof in a Roundstammer und Speifzimmer. Sin boljmungsweiter Amsbild in die Jufunit der deutschen Ju-

buffele intlicht ben bereinbrigen Geichaltsbericht ber Wereine Demicher Wertzeupmajchinenfabriten ab. Cie beifit bat Wonn fich nar. läufig burch Amicwellen ber Malerial- und Arbeiteliftne Derfieilungsfosten errechnen. für ble es gunlichst unmöglich ericheint, ungeneffene Bertoufspreise bereinzubelen, fo het fin bod in teiter Geit gezeigt, bog und im Annande bie Herstellungstüten gang erhebisch gestiegen find. Ueberall erweist fin die mirstaalische Westelenberreinig türfer und nachhaltiger und von größerer Gernmirfung als diesenge ber Bolint, welche oft unerworzes und mir einschoolbenben Wirtungen beraufemmit, aber nicht von Daner ift und ichtieblich von ber wirtidsoftlichen Ginzelarbeit von Milliauen Sichnen gemildert, jo gem Teil ausgeglichen mird. — Mus diesen Gemägungen beraus fiehr die Geschrinkführung durchnus nicht auf dem pollimistischen Grundpunkt, des an der Intunt der deutschen Werfreugenalchinenindustrie zu derzweiseln ich. Sie glundt vielnehr im Gepenseit, das die Beiren, die der inrabische Krieg ge bracht bat, nicht vergebild maren, und ber fang gurudgehaltene Arbeite. Unternehmunges und Erfiedungogeift ber tunglibrigen esjahtenen Beiter ber beutigen Unternehmungen, ber Dubnfrie balb zu neuem Aufidmung aus ihrem jehigen Tiefftanb verbeilen

Der fo plottlich verstortene Friedelch Raumann war mehr als ein Bariamentarier, mehr als ein politifcher Schrifteller. Das miffen alle, bie ibm auch nur einmal reben borien. Das miffen gang befonbere bielenigen, bie bas fallid hatten, ibm perfonlich nuber an treten. Solef Belebrich Rammunn war Sachie. Geine eimas berbe, ichmere Mrt im perionlichen Bertebr mutere gunochit eimas vordbeutich an. Gebr rufch allerdings entbeffte man binter ber barten fille ein überaus liebenamürbiges und mitteillemes Gemut, Mommenn soor vereheilicht mit Machalena Zimmermann, ber Tochter eines furbiichen Geftlichen. Mit feiner Gottin lebte Raumann in filler, einfacher Bauflichteit. Ur liebie feine verbeirateit Indier über allen. Doch feblie ihm ber Cobn, ber Stummhalter, und er ihr barunder. Raumann bei feinen jungften Bruber in Desterreich erzogen, wir er überhaupt Seierstelle an seinen Brübern versehen hat. Eine seiner Sehwestern hat ben befannten Theologen Trof. Dr. Rade in Marburg gebelrafet. Gine anbere Schwester lebt in Berlin als Vehrerin. Alaumanns einzide Erbeitung von der aufreibenden Breit, der er fich rubelos hingab, waren weise Reifen, bie er weift allein unternahm. Er bereifte noch in ichdnen Friedenrzeiten Nordofrifa, Aleinaften, Ungarn, Palaising, Begupten, mehrfach Italien, Franfreich, Beigien, Bolland, Ceine Reifeersahrungen farieb er entmeber in befonberen Mufidgen umb Reifebriefen nieber ober er vermerrein fir in seiner großminigen Weise mit politischen Hintereründen in einem umfallenden Werte, wie 3. E. in "Alien". Stein ging er debei in die wirtichaftlichen Tiefen des Landen, durch das er geg, und börte des Blut des Bolles raulden, mit dem er in Berührung fam. Mon dente mur un die Malde und holle Propherie feiner Schle derungen Ungarns. England dat er leider nicht dereit. Bei der Englandschrieben der deutschlichen 1906 ließ der Kormungeber der "Hille", ubwahl eingeladen, die Kollegen von der Jeder allein nach Bondon siehen. Manmann besachte leidenschallich gerus Australiellungen. Und gerade dier purch un Siem. Befein und Amet der Angleichen der Gelfenstrieben und Sieden der Belfenstrieben der Kanlandschaften der Gelfenstrieben der Gelfenstrieben der Kanlandschaften der Gelfenstrieben der Gelfenstrieben der Kanlandschaften der Gelfenstrieben der Gelfe ver Anderwierichalt is eichtig fier. Mer erfannte er die Andialanfammundbunge, die Müngel und Bedürsulffe des Vollelebena. dier
blite er das Rauschen des Mindes, der am der Gegend felden Hier fanftestantes, des Malchinengebatters hermeht. Aufteraltig war, woo Naumann in teinen Mustellungsdeisen über die Malchine schrieb. Mit dieber destbeilt des Zachnischen ist Naumann allge-meine Kunft und Naturbeirochtung eng verfachet. Und es ist viel-leich weniger bekannt, das Naumann auf feinen Keiten ein uner-mildieber Geschner und Naumann auf feinen Keiten ein uner-mildieber Geschner und Naumann auf feinen Keiten ein uner-mildieber Geschner und Naumann aus gewest aus der eines milblider Beichner und Algustellmaler mar und bah er berauf übnlich mie Goethe einen unverhöltnismößig großen Tell feiner Beit und Arbeitefraft permenbete. Des Jeichnen und Molen eine Amerikanng feiner vollemietschaftlichen Steblen mar mit eine Foine leines unftillboren Triebes, in bas innerfte aller Dinge ein-gudringen, ibnen alle Geiten und Begiebingen obzudeminnen. Donn. Die Brötchen werben wohl in nicht allau ferner Beit

mieber verfcminben. Do bie Beileferung mit Austandemehl wefentlich eingeschränft worben ift und bas nor ber Berbilligung oulgetaufte Liviandomehl jur Reige geht, fo burfte in eine 14 Tagen bas Baden son Brutchen und Weifebrot eingestellt merben muffen. ba Intonbemeht für biefe Imede nicht verwandt merben borf.

Gin Bilb eus Bubapeit. Ein nach Bubapelt entfanbier Con berbreichterftetter ber "Frontfinter Zeitung" gibt unterm 26. Nagult febrem Biette folgende Schilberung ber gegenwärtigen Auftande in ber ungerichen Sappefeobr. Der erfte Eindrud, der fich bem Belucher Bobapefes nufdrängt, ift der einer tiefen Depressun, die über

Die Maffenblebstähle bei ber Elfenbahn.

Der Ciefenbahrminifter erlieft fürglich eine Berfügung, morin ar fich gegen die Moffendiebftoble von Wertzeugen, Cheimetallen und in meiter mendet, bie fest in ben Wertftatten überall vortammen, fomte gegen bie bort bereichenbe Urbeiteunluft. Diefe Berfügung rief, mie bie "Tögliche Munbichau" berichtet, nach ihrer Berdifentifiung große Erregung unter den Arbeitern beroor. (1) In der Berliner Eifendehnwerftiötte 2 fand eine von 5000 Preionen befuchte Berfommung fatt, die einen finrmifchen Berlauf nahm. Nachdem undreze Redner fich in icharfter Beile gegen ben Bar-murt verwahrt hatten, daß in den Wertflätten Raffendieblichte vergefommen feien, und daß men der Arbeiterschaft Arbeitsunluft normerie, nohm bas Mitglied bes Urbeiterrate Bagt bas Mort, ber feinen Mollegen febr bittere Babrheiten-jagte. Er ftrute feit, baf bie Diebfteble einen Umfang erreicht batten, bag ber Arbeitereat es out feinen Clemiffen nicht mehr verantworten tones, biefem Treiben billichtweigend noch länger augliehen. Er fonne es nom menschlichen Stondpunft aus begreifen, daß Arbeiter sich Brennbolg mit nach haufe nehmen, da Feuerungsmoterial niegendwo in hinreichender Beuge verhanden bei dogegen fonne man es nicht mehr bieden, das der Strieben berausgelchliept wirden. Der Arbeitstell, Werter aus der Arbeitstell, Der Berieben berausgelchliept wirden. Der Arbeitstell, Der Berieben berausgelchliept wirden. Der Arbeitstelle professen gestellte gestellt beiterem habe in letter Zeit Ich an ben Eingüngen aufliellen maf-fen, um menigitens die gröbsten Diebstäbte zu verhindern. Be-landern felen es die jüngeren Rollegen, die mit dem Eigentum der Allgemeindelt in unverantmortischter Beile inneingen. In abnlicher Meije außerze fich ber Arbeiberrat Richard, ber befandern über bbe Arbeiteummilligfeit ber Wertftottenarbeiter flage. ben Rollegen taum noch auszulammen. Die Arbeiteleiftung fei fo gering, daß man Mahregeln gegen blefe Sabotage ber Reparuturen troffen muffe. Der Eifenhaltuminister habe angeordnet, das be-fondere Bertrauennseute, die aus den Arbeitern felbst zu möblen seien, gesemmen mit den Meistern und Merkmeistern von jest an eine Kontrolle ber Arbeitsunfuftigen vornehmen follen. Man werbe die Faufenger in Julunft zweimal verwarven und, wenn bes nimts beife, ju Entlatfungen ichtriten muffen. Der Robner beflogte fich derte, ju Ential ungen ichreiten matten. Der Redner berlogte fot weiter barüber, doh die Krheiternübe der Elbenbahnarbeiter dei ihren Biühlern nicht mehr den genügenden Rüdbalt hütten. Offenbaue untergrobe die "Realtion" die Exelung der Arbeiterröte Bie Mirbeiterräte teien deskalle bereit, ühre Kemuer niederzulegen. Noch tangen Erdsterungen murde in der Berlammlung beschlichen, durüber abgustimmen, ab fich die Arbeiteriches mit der Berläugung des Ersenbahrministers einverstanden ertleren folle. — Du bert man bach einemal aus bem Munte pan Arbeiterraten felbft, mer an ber Schlendermirtichoft und ben ungenügenden Leiftungen in den Wert-

Umtliche Befanntmachungen der Stadt Hochheim am Main.

Befonnlmadning.

Bei ber am 29, und 39. Muguft I. 30. ftattfinbenben Rartoffelsusgobe merben 10 Dfund Ruttoffein auf ben Ropf ber Benatterung abegegeben.

Sochheim a. M., den 28. Muguft 1919, Der Borgermeifter. 3. M.: Doeffeler.

23-changimodrung.

Richtringe Freuen tonnen für ibre Kinder bis zu zwei Jahren Kindernührmittel im St. Effiadethentrankenhause bier abholen. Bochheim a. M., den 28. August 1919. Der Bürgermeister. I. B.: De. Doeffeler.

Befountmedjung.

Beiriff bie Musgebe von Bestfarten.

Die nantier Ausgabe der Arceffarren erfelgt om Sanstog, den 30. August fid. Is., vormittags von 8—1 Uhr, im Rathous in falgenber Beihenfolgi

von 8-0 libr ble Ruemarn 1201 bis Schlift, von 9-40 libr bir Rummern 901-1200, non 10-11 libr big Rummern 601-900,

von 11-12 Uhr die Rummern 301-600, von 13-1 Uhr die Rummern 1-300. Die Reihenfaige wird unbebingt eingehalten. Inbaber von Rarren, melde nicht au ber Meihe find, merben gurudgewiefen. die mirb nechmals barauf autmertfam gemacht, bag jebe unberechtigte Beiterbenugung ber Brutturten verboten ift und mit empfindlichen Strafen genhabet mirb.

Nachheim a. Mt., ben 28. Muguft 1919. Der Magiftent. Doeifeler,

Befonnimodyung.

Co läufe das Gerucht um, wonach Serfte gang oder über 20 Jr. frei fei. Dies ist nicht der Fra. Es find vielmehe folgende Sellimmungen getroffen-

Den Betriebeunternehmern freht von ber felbit angebeufen Gerlie jur Selbstoerforgung pro Aupt und Menas 10 Diund aber ich bos gonze Iahr 170 Pfund und aufgebem für jedes Minterchmein, für welches ber Beweis bes Murfes erbracht ift, 2 Str. gur

Sichheim a. Mt., ben 28. Auguft 1919. Der Mogiftrat. Dooffeler.

Befanntmodjung.

Der noch übrig gebliebene Sped mirb am Somstog, ben 30. be. Mis., rorm, nan 8 Uhr ab, bei Weggermeiter Kranenberger aus-gegeber, per Jamille is Pisad jum Preife von 2,40 M. Hatheim a. W., den 28. Rugust 1940.

Der Magiftrat. Doeifeler.

Grummetgrosverfleigerung auf den domanenfisfalifden Mainwiefen. Gemarfung Godyheim.

Menteg, den 8. September ds. Is., vormittigs 9 % Uhr, wird der Grummetprosuuchs auf 14 Morgen Wirlen an Det und Strüe

Biesbaben, beir 26. Muguft 1919.

Bomines-Rentwet.

Braves, fleißiges

für Kuche und Sausbell gegen guten Cobn und Berpflesung auf 15, Gebtember gelucht. Frau Andreas Müller, Bahnbolltrabe 6, Sochbrim a. MRain.

Gin Bgar. Gerrenschnürschube Schaffenfliefel

beide the. 45, 31 verkosfen Rüheres Fill-Exp. bes Sochh Stabbanjeigers, Hochheim a. Dt.

3weischen om 17 Bäumen in der Bein, bet der Domline Dunggrube, im

Peter Jojef Bued

Hodybeim a. Main, Richlerage 27 Dovvelivanner-Pfublfag

2 Wagenbinterräder 40 Mik an verliusfen. Ralbansfir, 18. Goebbeim a M.

Registriertassen

Motteenl, gile Arten, gegen Bar-telenn an benfen gefucht. Ungehole unter I. 20. 14843 en Rolloutider Unterger Biebrich erb.

28ir fuchen vertäuft. Saufer behals Unferbreifung an norge-merkte ficuler. Ungebole an den Berlag Berlaufs Warft Kolm, Kantaring 64.

Chiter offene Füße. Krampfarleilden heilt sogar in verzweifelten Fällen mit off überrachendem Erfolg die haufhildende schmerz-

and juckreizstillende "Vater Phillipp-Saibe". Preis 2.00 Mark und 3.75 Mark. Ueberall erhöltlich. Man hüte sich vor Nachahmungen und bestelle, wo nicht erhältlich, direkt bei Tutogen-Laboratorium, Szittkehmen-Rominten.

Zur Reisezeit!

Für Herren:

Mk. 118.50, 140.—, 185.—, 295.— 395.— Mk. 50.—, 67.—, 84.—, 98.— Sarco-Anzöge Joppen-Anrige Mk, 50.—, 67.—, 84.—, 98.— Waschjoppen und Lüstersaccos Mk, 26.50, 35.—, 48.—, 68.— 90.— Hoten, Strapazierware Mk, 15.—, 20.—, 32.—, 56.—, 88.—

Massanfertigung aus besten englischen u. deutschen Stoffen unter Garante für guten Sitz. Stoffverkauf auch per Meter,

jünglings- und Knabenkleidung in reicher Auswahl.

Für Damen: Mk. 142,-, 152.50, 173.-Sport- and Strassenkostiline

Regendichte Seiden-Mäntri und Jacken
Mk. 195.—, 245.—, 295.—
Gunnnimäntri, fesche Pariser Formen Mk. 325.—, 345.—
Einzelne Röcke Mk. 31.59, 40.—, 72.69
Mäuchenkleider, Orösie 45—100 von Mh. 10— ins 40.—

Hosenträger. Wickelgamaschen Rachalicke

Gelegenheitskauf: Mir. 1.25, 1.75, 4.50, 0.50, 16.— Mir. 5.—, 10.—, 15.— Mir. 3.—, 6.—, 9.—

Kirchgasse Bruno Wandt, Wieshaden,

1 schweres Raffenpferd 8-jährig, 1 leichtes Raffenpferd 9-jährig, 1 5-jähriges Ruffenpferd, 1 Gig, 1 Breat, 1 Galbberded, 1 leichter Wagen heffische Spur, 1 schw. Wagen bfälzische Spur, 2 pene Bruffplattgefchirre und 2 alte Plattgefchirre zu verfaufen.

Wider, großer Winterberg 78.

Drucksachen

für den Geschäfts-Verkehr

Briefbogen m. Firma, Millellungen, Rechnungen, Briefumschlege, Postkarten, Geschäftskarten, Preisilsten, Zirkulare, Lohnliston, Lohndillen, Frachtbriefe mit Eindruck a.s. w. Refert in semborer Ausführung die

Buchdruckerei Guido Zeidler Gegr. 1862 Biebrich a. Rh. Fermuf 41



The transportation of the security of the secu

Städtische W Sparkaffe

Biebrich

Münbellicher.

Manahme von Spereinlogen unter gunftigen Bedingungen. Eröffnung von provifionefreien Schedkonten. Eröffnung bon Roufen in faufenber Rechnung. Bermietung von Geranffachern.

Aufbewahrung und Berwallung von Beripapieren. 2fn. und Berfauf von Beripopieren.

Gefchaftsgebaube: Rathausftrage 59. Geoffnet von 81/e bin 11/4 Uhr. Sermed: Biebrich Ilr., 50.

E. yang barang kepang kalang kepang kepang kepang kanang pang kepang kepang kepang kepang kepang kepang kepang

Bersteigerung. Gute Montag, 1. September, nadmiffags 2 1/4 Hhr, werbeit

mit Aciber, großen Schwungrob, latt neu, zu verköufen. Rähren Sil.-Erp. bes Hocht. Stadtungeigers, hochteim a. R.

um Selblibrechen zu verkaufen. Bettel, Cidiltalie 2. Dochbeim.

4 PS Mecharonim) ya verhanien. Ociur Garib, Wicker, Unferfraße 21.

Frantfurter General - Anzeiger Mamelbumo bel:

Frau Db. Wellbacher Bive, Dochbeim, Mallenbeimer Str. 14-

ericheint ab 1. September fäglich.

am Bahnhof in Sochheim a. M.

ca. 978 Zentner getrocknete

Mohrrüben-Schnikel

Sardt, Gerichtsvollzieher.

Hochheim a. M.

gem. § 373 des D. G. gegen Bargablung versteigert.

Spezial-Steinwerfe Grimminger hofbeim i. T. Telefon Nr. 18 und 125.

Sabrifnieberinge bei Beren B. Mart, bechft a. IR. homburgerftraße 28. a.

Unjere Werke find ausgestattet mit allen mobernen Blaichluen ber Meugeit, Atefter für Bifbhauerel unter Leitung eifter Sadleute, baber

Grabdentmäler

in allen Stiel- und Steinarten fofort lieferbar gu konkurreng. lojen Dreifen. Dertreterbejuch und Prachtkatajog baftenles,

Möbelplatten eic., Firmenschilder, Raffaden und Innendeforation

bilden auch ferner einen bevorzugten Jweig unferer ausgebehnten Sabrikation.

Antifflich ber Kirchweih am Sonntag

(verflärties Orcheffer)

Bein / Bier / Raffee

Spezialität: Raffee mit 3wetschenkachen

Rameradichaft 1900

Sochheim a. Main.

Ju dem Counton, ben 31. Angnit, im Saalban "Raiferbal" lintifindenden

Lib n mir lästlliche Reunds und Gönner, komie bie de ebrische Etamoonerinalt böllicht ein. – Bür reichliche Unterpollung in den Imiliannablen ilt beitens gelorgt. uniang 3 Hbr.

Jum Musichona gefangt Bier, Wein re

Der Dorftand.

Bezuguprets: Bringerfohn.

A\$ 102.

Wr. 547. Die Gemeinde P Aranderg, mit bem Brinngt mit bem 1. Gielle, melde bie B Tioke non 385 Sieft Wart, feeigenb von um je 100 M. bis theither auf Grund berechnigt ift. Muber und Greibreanbols b bemilligt. Die freie mit 200 M. begm. 30

blenffyeit. Bemerbungen fi forfierei Cronberg in Co mirb bemert Busficht auf Berücht

Die Anstellung

Birb befannige Wiesbaben, ben

A-Dr. 11, 445 411.

Rochbem zufolge "gnungsverjohren weining bes Enteign bitung bes Enteign Utligteit ber Enteign Berungsbesiers Wier den-Schierftein in iprorben morben ift, Junachli barauf medung gemaß 3 Serbinbung mit 3i 1918 (G. S. C. 179) über bie Befiteinme reglebenbe Gebaben mittelt merben mirb, Sib belegenen Gr 1619, normittegs 9 II ftim, und binfichtlie Brunoffächen auf Ge

like beginnend, im Bon biefen Terr blimftellen Kenntnis, Jones fünnen. 36 Bid tonnen fich Bet Offigien vertreien Biegbaben, ben Der Regierungs

Rt. 549. Die Begieleffeife ausimus joigenbes I Br die Beit com 15 breifen für A. und dentner gewährt al Dinber ein Buich berging begin rimbun

Bich pervilenti Bleibaben, ben 3. 2r. 11 3t. 1405-1

ben mieber die Rom

Nich

Matifitation &

beltern fortgefest. I bos beutiche Boll die bos beutiche Boll diese ausgesprechen einem engen Gerffen bier Bolter gegeneim bein bie narurliche title mur eine ner Reich, fondern mit ? michen. Der frango Altered. Anch feiner brenben muffen. B Briebenspertrage

bat bisher tein, ber Debatte nur ung em Bonnerstag bie Ceillard Dancel beb